

# Elternbefragung der Schule Sarmenstorf 2013

## Kurzfassung der Ergebnisse

### Teilnehmerzahlen – Wieviele Fragebögen wurden ausgefüllt?

Es wurden total 60 Online-Fragebögen vollständig ausgefüllt. Von diesen 60 Fragebögen fallen 21 (35%) auf den Kindergarten, 27 (45%) auf die Unterstufe (1.-3. Klasse inkl. EK) und 12 (20%) auf die Mittelstufe (4.-5. Klasse).

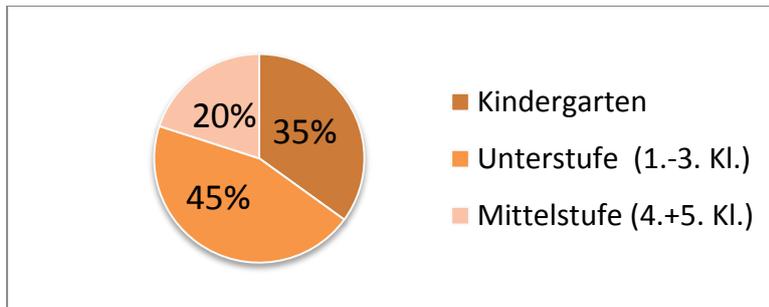


Abbildung 1: Teilnehmerzahlen Elternerhebung 2013

## 1. Schulebene

### 1.1 Schulklima

Den Eltern wurden folgende Fragen zum Schulklima gestellt:

1. Der Umgangston zwischen den Kindern ist freundlich.
2. An der Schule ist der Umgang zwischen Lehrpersonen und Kindern respektvoll und freundlich.
3. Mein/unser Kind fühlt sich an dieser Schule sicher.
4. Einzelne Kinder verhalten sich aggressiv untereinander.
5. Es gibt keine versteckte Diskriminierung von Mitschülern (z.B. Mobbing)
6. An der Schule wird der respektvolle Umgang miteinander regelmässig thematisiert und gefördert.
7. Die Lehrpersonen reagieren, wenn sich Kinder in der Schule unwohl fühlen (z.B. wegen zwischen-menschlichen Problemen in der Schule)

Die Einschätzungen fielen folgendermassen aus:

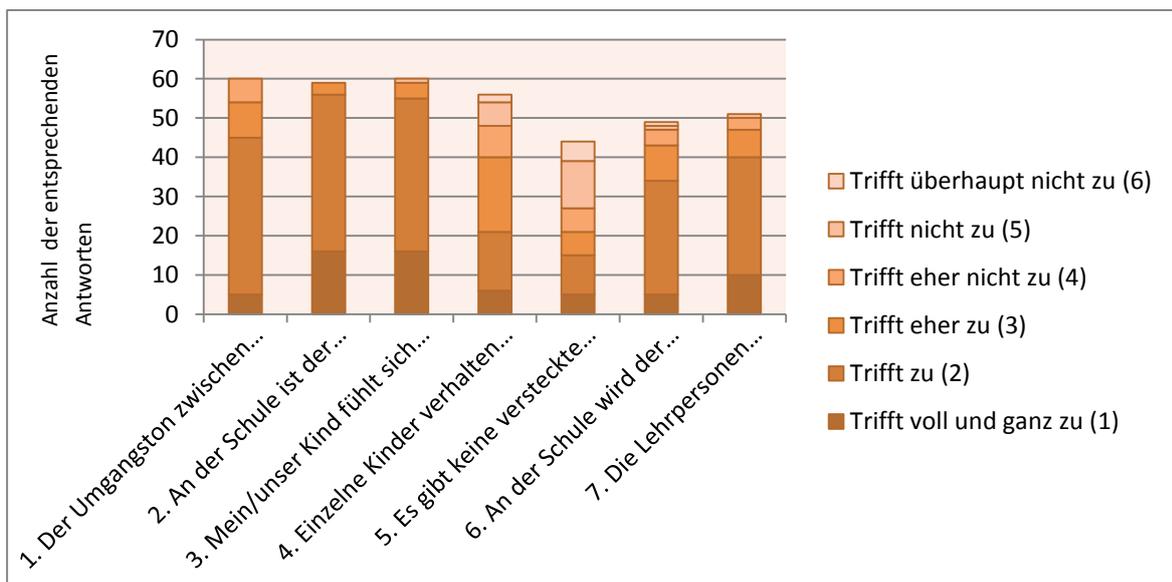


Abbildung 2: Säulendarstellung der Einschätzungen zum Schulklima

## 1.2 Organisation und Infrastruktur der Schule

Die Eltern konnten folgende Aspekte zur Organisation und Infrastruktur der Schule einschätzen:

1. Die Schule ist gut organisiert. [Orgalnfra\_1\_OrgaSchule].
2. Die Infrastruktur der Schulhäuser (inkl. Kindergarten) entspricht meinen/unseren Vorstellungen. [Orgalnfra\_2\_InfraSchule].
3. Die Infrastruktur des Spielplatzes entspricht meinen/unseren Vorstellungen. [Orgalnfra\_3\_InfraSpielplatz].
4. Die Infrastruktur des Sportplatzes und der Turnhalle entspricht meinen/unseren Vorstellungen [Orgalnfra\_3\_InfraSportplatz].
5. Die Infrastruktur des Pausenplatzes entspricht meinen/unseren Vorstellungen [Orgalnfra\_3\_InfraPausenplatz].

Die Einschätzungen dazu fielen folgendermassen aus (vgl. Abbildung 3):

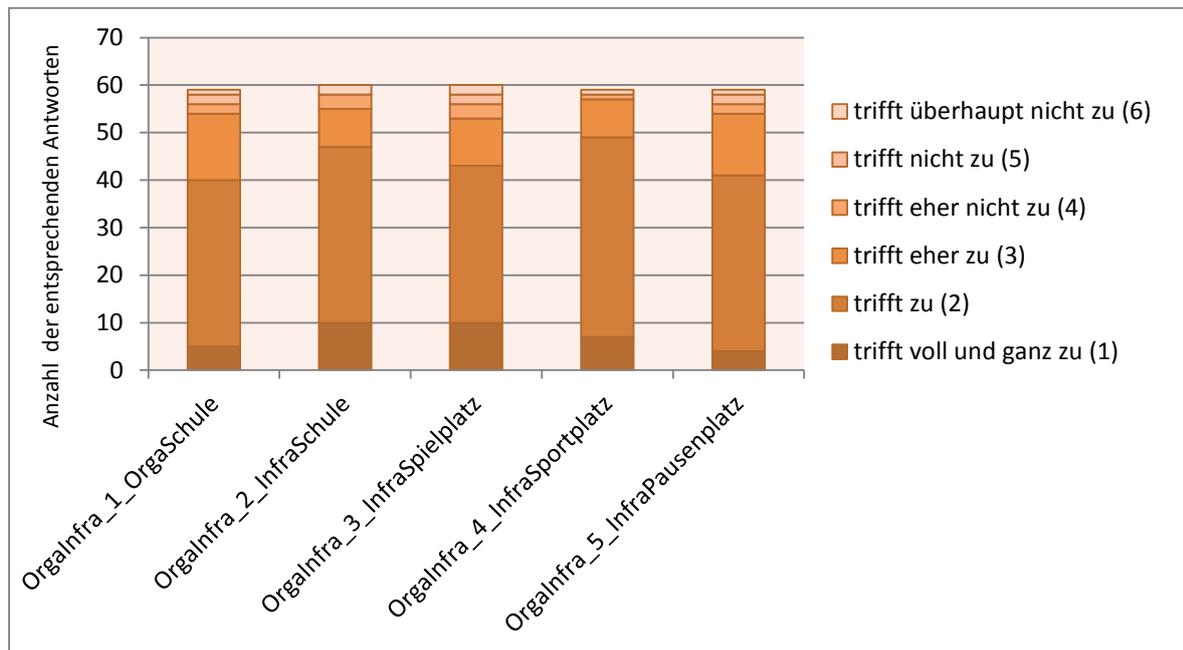


Abbildung 3: Säulendarstellung der Einschätzungen zur Organisation und Infrastruktur

## 1.3 Angebote der Schule Sarmenstorf

Bezüglich der Angebote der Schule konnten die Eltern folgende Aspekte einschätzen:

1. Ich/Wir würde/n die Einführung der Schulsozialarbeit auf der Primarstufe und im Kindergarten begrüßen. [Bemerkung: der momentane Schulsozialarbeiter Alessandro Mani ist nur für Belange der Oberstufe angestellt.] [1. Angebot\_Schulsoz]
2. Ich bin/Wir sind mit den bestehenden familienergänzenden Angeboten der Schule Sarmenstorf zufrieden (z.B. Blockzeiten, Randstundenbetreuung). Sie decken meine/unsera Bedürfnisse ab. [2. Angebot\_FamergänzendZufried]
3. Ich/Wir würde/n eine bessere Koordination und Kooperation der verschiedenen familienergänzenden Betreuungsangebote in Sarmenstorf begrüßen (z.B. private und schulische Angebote) [3. Angebot\_FamergänzendKoord]
4. Ich/Wir würden die Einführung eines täglichen Mittagstisches (Mo-Fr) an der Schule Sarmenstorf begrüßen [Bemerkung: Momentan existiert ein privates Angebot am ]. [4. Angebot\_FamergänzendMittagstisch]

Die verschiedenen Einschätzungen fielen folgendermassen aus:

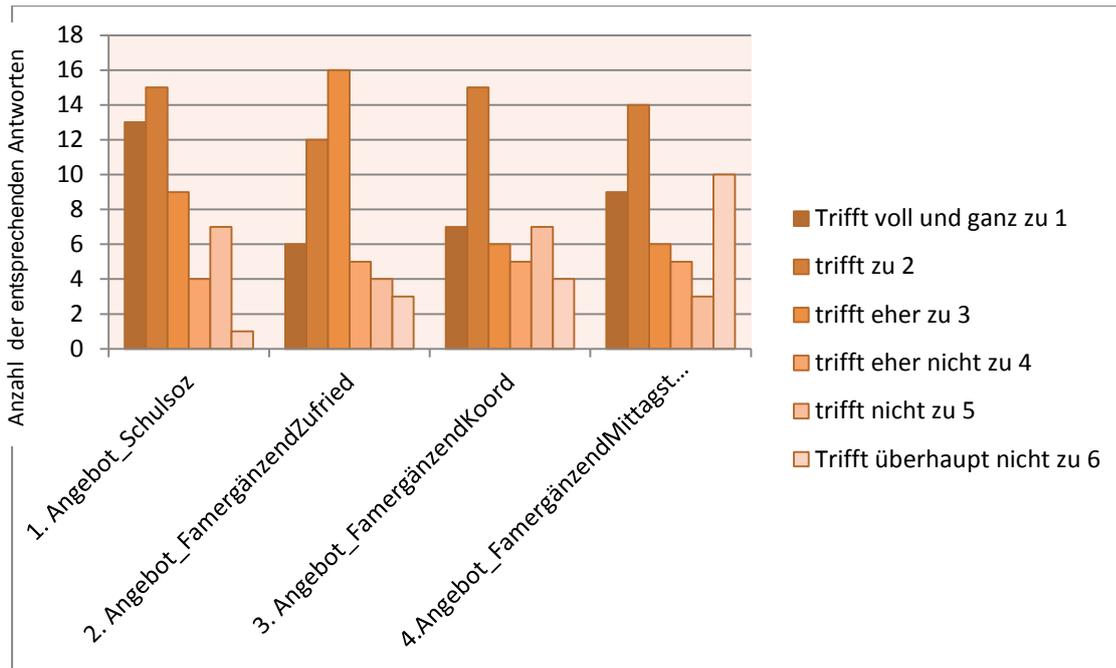


Abbildung 4: Säulendarstellung der Einschätzungen zu den Angeboten

## 2. Unterrichtsebene

### 2.1 Klassenklima

Den Eltern wurden folgende Fragen zum Klassenklima gestellt:

1. Mein/Unser Kind kommt in der Regel zufrieden nach Hause.
2. Mein/Unser Kind fühlt sich in der Klassengemeinschaft/im Kindergarten gut aufgehoben.
3. Mein/Unser Kind hat Angst, im Unterricht/im Kindergarten Fehler zu machen.
4. Die Lehrer/innen reagieren angemessen und rechtzeitig auf schlechtes Benehmen und Störungen im Unterricht/im Kindergarten.
5. Die Kinder unterstützen sich im Unterricht/im Kindergarten gegenseitig beim Lernen.
6. Mein/unser Kind fühlt sich im Unterrichtsbetrieb/im Kindergarten fair behandelt.
7. Mein/Unser Kind fühlt sich von seinen Lehrpersonen akzeptiert und respektvoll behandelt.
8. Mein/Unser Kind geht mit Leistungserwartungen souverän um.

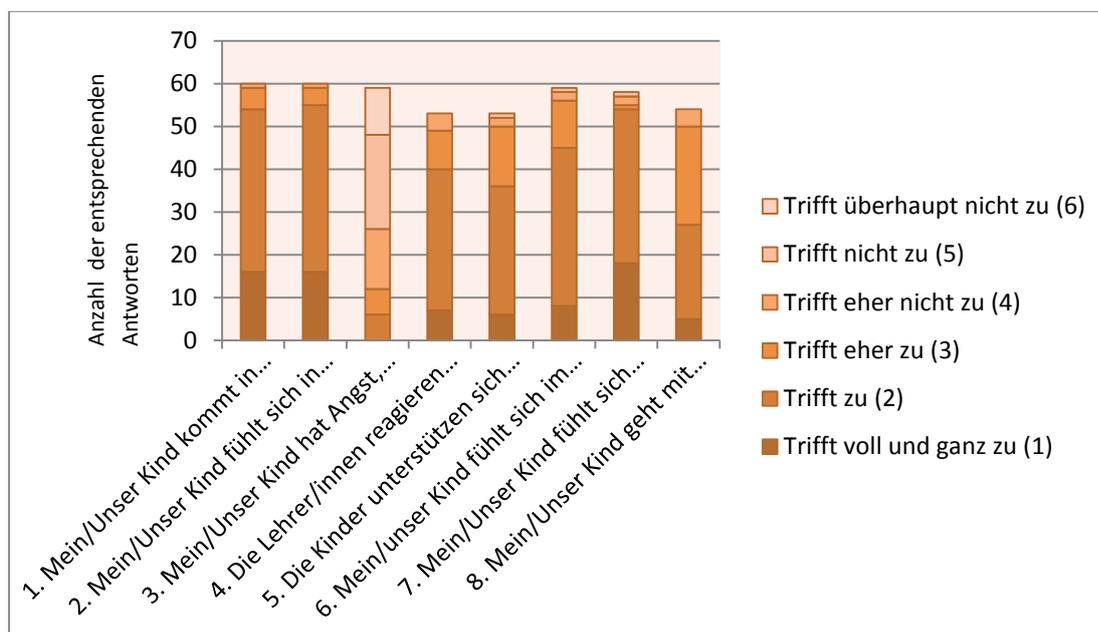


Abbildung 5: Säulendarstellung der Einschätzungen zum Klassenklima

## 2.2 Nutzung der Lernzeit und Klarheit von Lernzielen

Den Eltern wurden folgende Fragen gestellt:

1. Mein/Unser Kind lernt viel während den Unterrichtsstunden und den Projektwochen.
2. Die Lehrperson zeigt meinem/unseren Kind regelmässig auf, welche Ziele sie mit ihm erreichen möchte (z.B. Verhaltensziele, Lernziele)
3. Mein/Unser Kind ist über seine erreichten Leistungen, sowie sein Arbeits- und Sozialverhalten informiert.

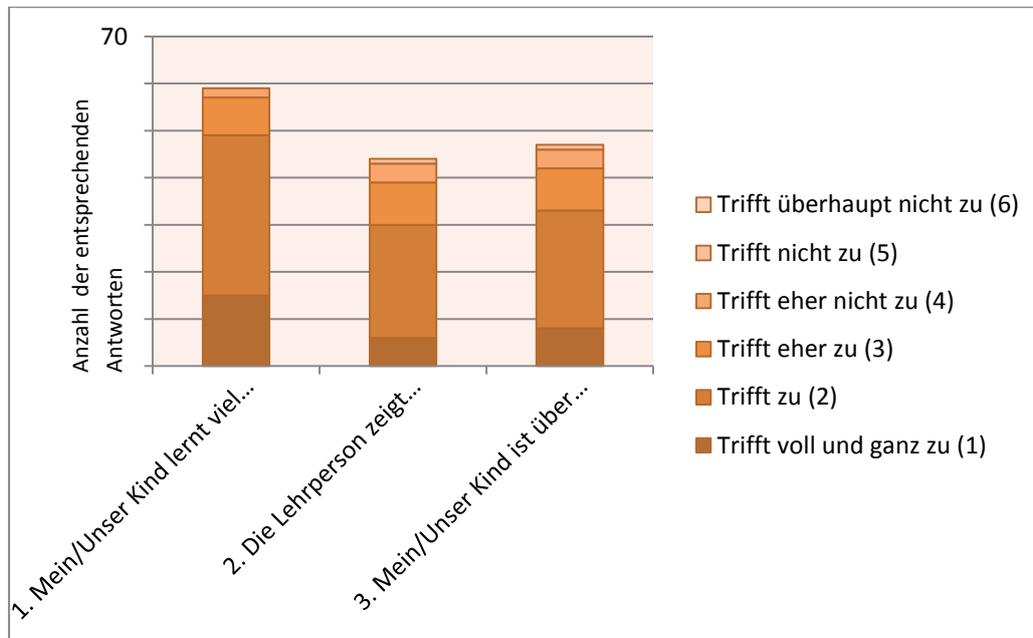


Abbildung 6: Säulendarstellung der Einschätzungen zur Nutzung der Lernzeit und zur Klarheit von Lernzielen

## 2.3 Umgang mit unterschiedlichen Voraussetzungen der Kinder

Die Eltern mussten zu folgenden Aspekten eine Einschätzung vornehmen:

1. Mein/Unser Kind wird so wie es ist und denkt von den Lehrpersonen respektiert (Religion, Herkunft, Lebenseinstellungen). [Mit Lehrpersonen sind immer auch die Kindergärtnerinnen gemeint]
2. Mein/Unser Kind kann seine Persönlichkeit, seinen Charakter und seine Individualität in einer positiven Art in den Schulbetrieb einbringen.
3. Die Lehrperson kann sehr gut einschätzen, was mein/unser Kind kann und wo es besondere Unterstützung braucht.
4. Die Lehrperson vermag mein/unser Kind für das Lernen zu begeistern.
5. Die Lehrperson würdigt die individuellen Fortschritte meines/unseres Kindes in seinem Lernen und Verhalten.
6. Die Lehrperson holt mein/unser Kind dort ab, wo es gerade steht.
7. Die Lehrperson fördert bei meinem/unserem Kind gezielt selbständiges und eigenverantwortliches Lernen.
8. Die Lehrperson fördert gezielt die Zusammenarbeit unter den Kindern.
9. Mein/Unser Kind versteht den Schulstoff meistens/weitgehend.
10. Die Menge der Hausaufgaben und Aufträge sind für mein/unser Kind meistens zu bewältigen.
11. Mein/Unser Kind ist im Unterricht häufig unterfordert. [Mit Unterricht ist immer auch der Kindergartenunterricht gemeint!]
12. Mein/Unser Kind ist im Unterricht häufig überfordert.

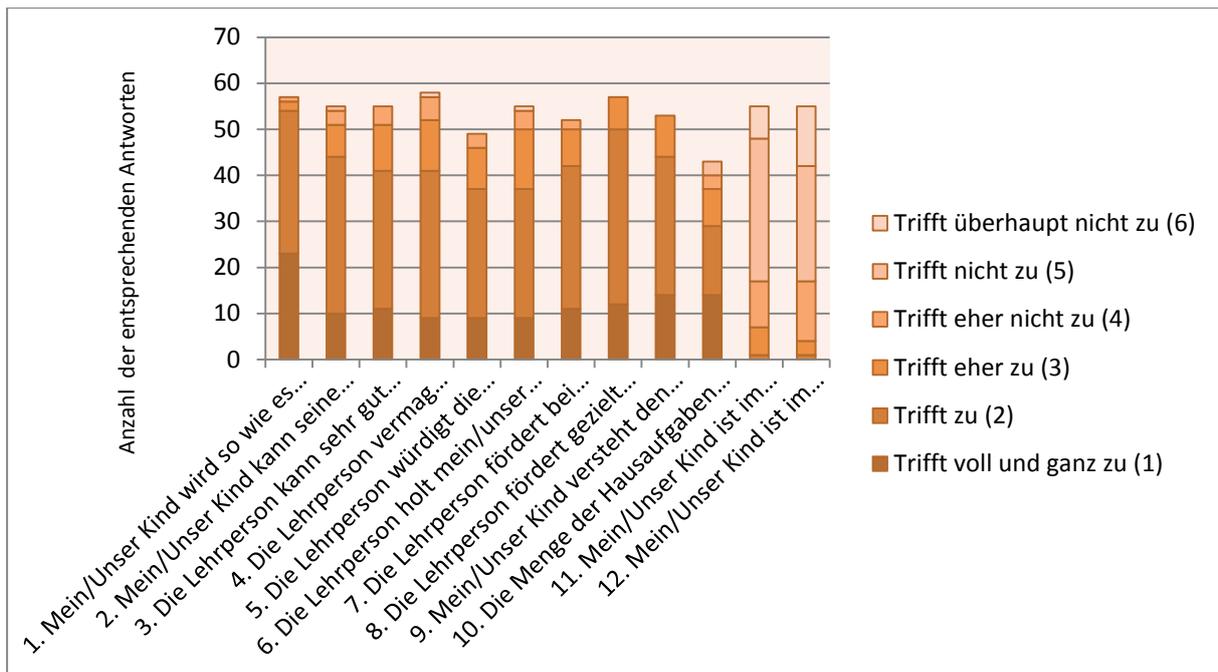


Abbildung 7: Säulendarstellung der Einschätzungen zum Umgang mit unterschiedlichen Voraussetzungen

### 3. Zusammenarbeit Schule – Elternhaus

#### 3.1 Kommunikation

##### 3.1.1 Kommunikation zwischen Eltern und Schule

Den Eltern wurden folgende Fragen zur Kommunikation gestellt:

1. Bei Fragen und Anliegen wende ich mich vertrauensvoll an die Schulleitung resp. an die Lehrpersonen [Komm\_1\_vertrauensvoll].
2. Bei schulischen Anliegen weiss ich, an welche Ansprechpartner ich mich wenden muss [Komm\_2\_AnsprechpartnerKennen].
3. Die Ansprechpartner der Schule sind für mich gut erreichbar [Komm\_3\_ErreichbarkeitAnsprechpartner].
4. Ich fühle mich in meinen Fragen und Anliegen von der Schule ernst genommen [Komm\_4\_ernstgenommen].
5. Zusammen mit den Lehrpersonen suche und erfahre ich kompetente Konfliktlösungen [Komm\_5\_Konfliktloesung].
6. Ich erlebe Gespräche in der Schule als konstruktiv [Komm\_6\_konstruktiveGespräche].
7. Die Schulordnung ist mir bekannt [Komm\_7\_Schulordnung].
8. Ich schätze die Möglichkeit, als Eltern über den Elternrat an der Schule mitzuwirken [Komm\_8\_Elternrat].

Die Einschätzungen der Eltern fielen folgendermassen aus (vgl. Abbildung 8):

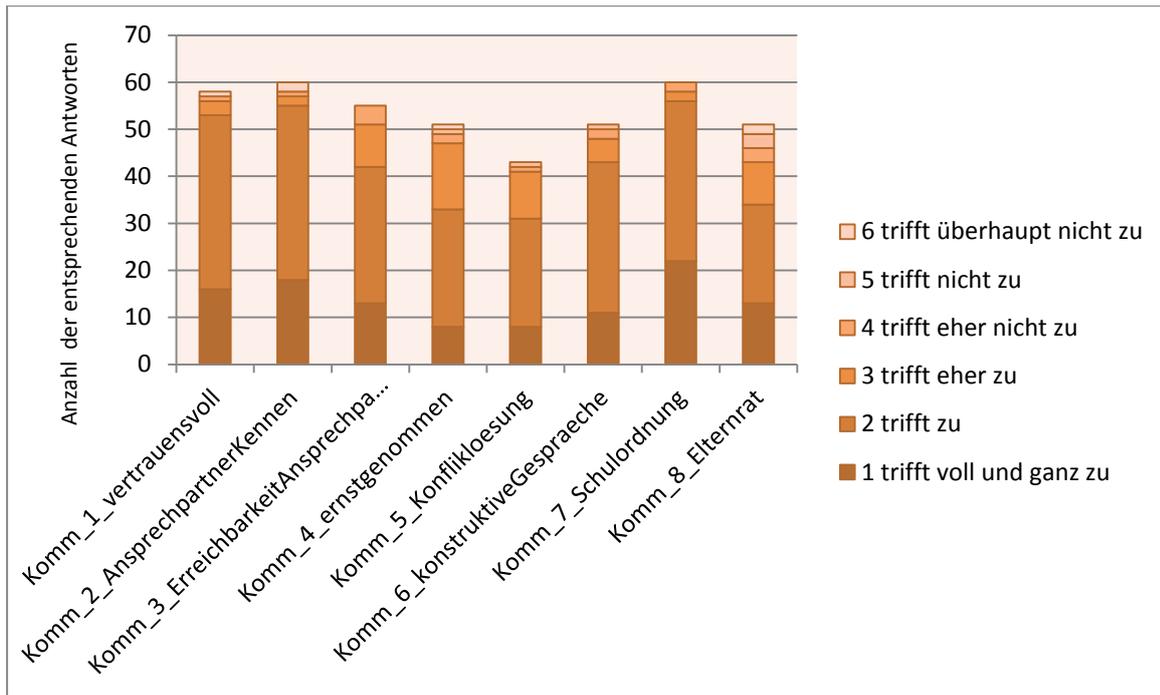


Abbildung 8: Säulendarstellung der Einschätzungen zur Kommunikation Schule-Elternhaus

### 3.1.2 Nutzung der Informationsangebote

Die Eltern mussten angeben, welche Informationsangebote der Schule regelmässig von Ihnen genutzt werden. Aus der Abbildung 9 wird ersichtlich, dass mit ca. 44% das Info-Bulletin am häufigsten genutzt wird.

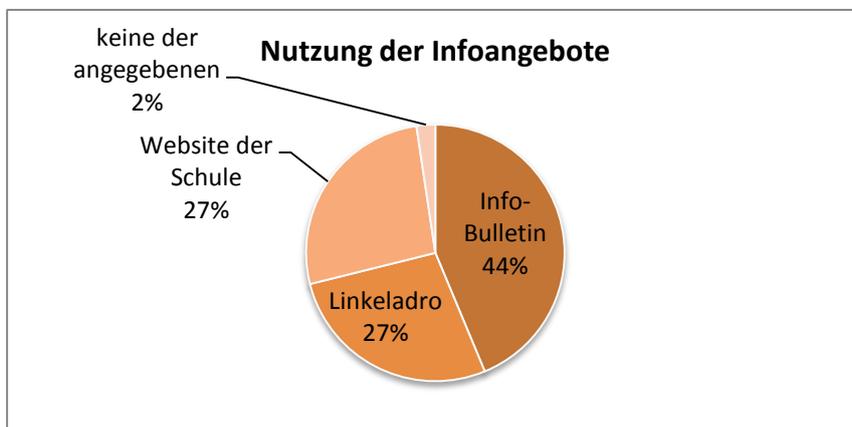


Abbildung 9: Nutzung der Infoangebote

### 3.2 Klarheit bei der Beurteilung und bei den Lernzielen

Den Eltern wurden folgende Fragen zur Beurteilung und den Lernzielen gestellt:

- Ich werde von der Lehrperson darüber informiert, welche Lernziele sie im Unterricht/im Kindergarten mit meinem Kind anstrebt [Klar\_1\_Lernziele].
- Für mich ist klar, nach welchen Kriterien und Massstäben die Beurteilung meines Kindes erfolgt [Klar\_2\_Beurteilung].
- Ich werde regelmässig über die Leistungen, das Verhalten und die Arbeitsweise meines Kindes informiert [Klar\_3\_Information].
- Bei wichtigen schulischen Entscheidungen/Gesprächen, die mein Kind betreffen, werde ich selbstverständlich von der Schule/Lehrpersonen mit einbezogen [Klar\_4\_Einbezug].
- Ich erhalte von der Schule bei Bedarf oder auf Anfrage Anregungen, wie ich meinem Kind beim Lernen helfen kann [Klar\_5\_Anrregungen].

Nachfolgend werden die Ergebnisse bezüglich dieser Fragen dargestellt.

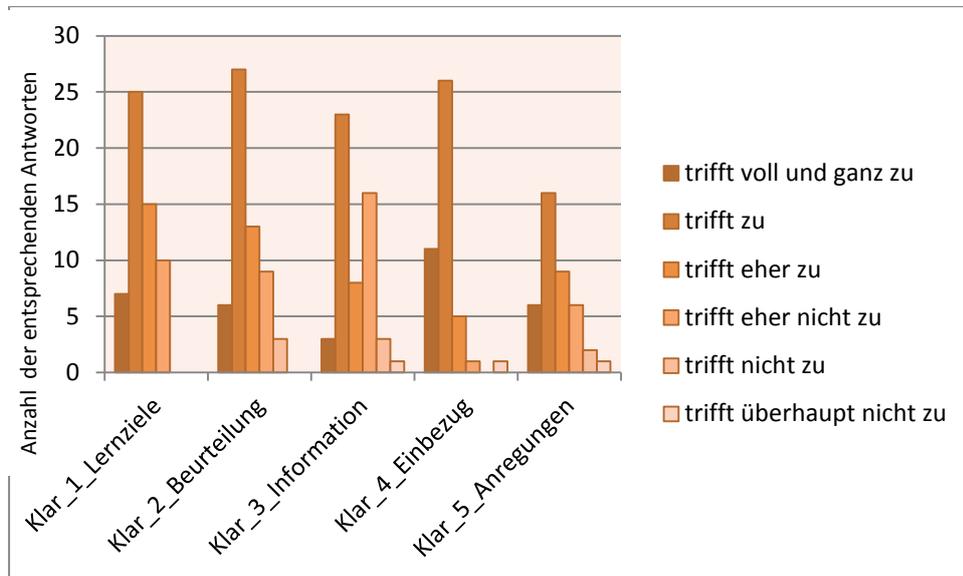


Abbildung 10: Klarheit bei der Beurteilung und den Lernzielen

#### 4. Schulleitung und Sekretariat

Als Letztes wurden in der Erhebung folgende Fragen zur Schulleitung und zum Sekretariat gestellt:

1. Die Leitungsperson der Schule ist mir bekannt [Leitung\_1\_bekannt].
2. Ich erlebe die Schulleitung als kompetente Ansprechperson [Leitung\_2\_kompetent].
3. Bei Bedarf erreiche ich die Schulleitung innert nützlicher Frist [Leitung\_3\_Erreichbarkeit].
4. Ich erlebe das Sekretariat als kompetenten Ansprechpartner [Leitung\_4\_Sekretariat].
5. Ich schätze das Infobulletin und verstehe seine Inhalte [Leitung\_5\_Infobulletin].
6. Ich erhalte wichtige Mitteilungen der Schule rechtzeitig [Leitung\_6\_rechtzeitInfo].
7. Ich erhalte die Stundenpläne rechtzeitig [Leitung\_7\_Stundenpläne].

Die Ergebnisse zu diesen Fragen werden in der nachfolgenden Abbildung 11 dargestellt:

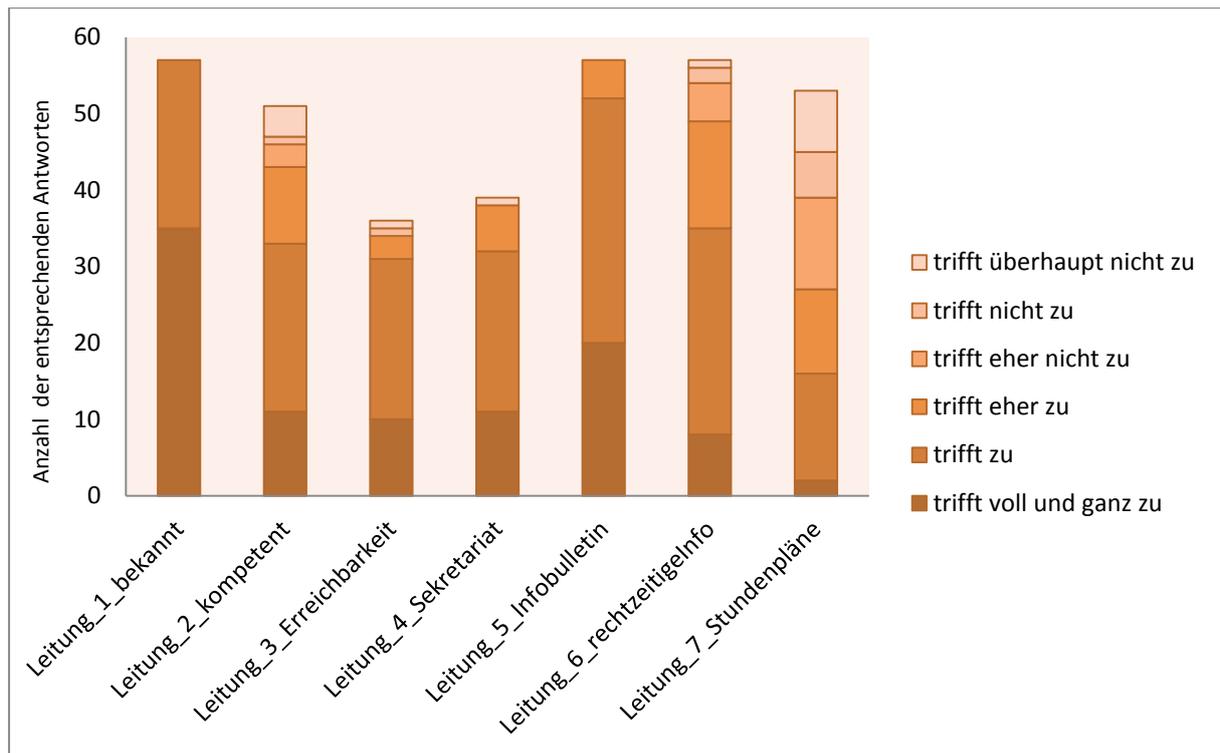


Abbildung 11: Einschätzungen der Eltern zu Schulleitung und Sekretariat

#### Anmerkungen zur Erhebung allgemein:

Der Elternrat stützte sich bei der Konzeption der Erhebung u.a. auf theoretische und empirische Erkenntnisse der Unterrichtsqualitätsforschung. *Damit soll gewährleistet werden, dass die Fragen in der Erhebung einer möglichst objektiven und dem Forschungsstand entsprechenden Sichtweise entsprechen.* Die dem Fragebogen zugrundeliegenden Erkenntnisse wurden in einem separaten Papier dargelegt, damit sie für jedermann nachvollziehbar und hinterfragbar sind. Das Papier ist hinterlegt auf [www.schule-sarmenstorf.ch](http://www.schule-sarmenstorf.ch) (Elternrat – Downloads – Elternerhebung).